

## »Wozu Schülerwettbewerbe?«

### Fachtagung zu Auftrag und Qualität von Schülerwettbewerben

Am 30. November und 1. Dezember 2006 diskutieren rund 120 Experten aus Bildung, Wissenschaft und Politik im Hamburger KörperForum, welchen Beitrag Schülerwettbewerbe zur Bildung und Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen leisten. Zu der zweitägigen Fachtagung haben die Körper-Stiftung und das Förderprogramm »Demokratisch Handeln« eingeladen.

Die Zahl der Schülerwettbewerbe in Deutschland ist in den letzten Jahrzehnten deutlich gestiegen. Für Schüler wie Lehrer wird es immer schwieriger, zu entscheiden, ob eine Teilnahme sinnvoll ist. Wettbewerbe wollen das selbstorganisierte Lernen fördern, einen Beitrag zur Werteerziehung leisten und verstehen sich als Einstieg in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise. Welche Kompetenzen werden in der Praxis wirklich gestärkt?

Die Tagung stellt die Wettbewerbe auf den Prüfstand, will aber auch ganz praktische Handlungsempfehlungen geben: Wie können Lehrer, Schüler und die Öffentlichkeit erreicht werden? Wie sichern Wettbewerbe die Qualität ihrer pädagogischen Arbeit? Welche Chancen bieten sie für die Schulentwicklung und -profilbildung?

Zum Abschluss der Tagung am 1. Dezember 2006 diskutieren u.a. die Hamburger Senatorin für Bildung und Sport Alexandra Dinges-Dierig, der Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung Thomas Krüger und der Jenaer Schulpädagoge Prof. Dr. Peter Fauser die Frage, was einen »guten Schülerwettbewerb« auszeichnet.

Einen zusätzlichen Impuls bietet am 30. November um 19 Uhr der sechste Hamburger Bildungsdiskurs: Die Kognitionspsychologin Prof. Dr. Elsbeth Stern vom Berliner Max-Planck-Institut für Bildungsforschung spricht mit Reinhard Kahl über »Intelligentes Wissen«. Den Schulen wirft die Lernforscherin vor, vorschnell auf Abstraktionen und Formeln zu setzen, zu wenig an Vorwissen anzuknüpfen und Vorwissen nicht Schritt für Schritt aufzubauen: »Was ich lerne, hängt davon ab, was ich bereits kann.«

Hamburg, 21.11.2006

Kehrwieder 12  
 20457 Hamburg  
 Telefon +49 · 40 · 80 81 92 - 141  
 Telefax +49 · 40 · 80 81 92 - 302  
 E-Mail bildung@koerber-stiftung.de  
 www.koerberforum.de

Informationen zum Thema:  
 Sven Tetzlaff

Das **KörperForum – Kehrwieder 12** ist Sitz und Veranstaltungsort der Hamburger Körper-Stiftung in der Hafencity. Im Mittelpunkt des Programmangebots stehen Ergebnisse und Impulse der Stiftungsarbeit aus den Bereichen Dialog und Verständigung, Neues Forschen und Lernen, Bürgerengagement sowie Junge Kultur. Die Stiftung bietet damit ein Forum für engagierte Bürger, die nicht alles so lassen wollen, wie es ist.